

<b>Modulbezeichnung (eng.)</b>	<b>Ökonomische Steuerung und Gesundheitsmanagement ()</b>
<b>Semester</b>	5
<b>ECTS-Punkte (Dauer)</b>	5 (1 Semester)
<b>Art</b>	Schwerpunkt
<b>Studentische Arbeitsbelastung</b>	40 h Kontaktzeit + 110 h Selbststudium
<b>Voraussetzungen (laut BPO)</b>	keine
<b>Empf. Voraussetzungen</b>	keine
<b>Verwendbarkeit</b>	BaBD
<b>Prüfungsform und -dauer</b>	K2
<b>Lehr- und Lernmethoden</b>	Seminar
<b>Modulverantwortlicher</b>	Fischer

#### **Qualifikationsziele**

Die Studierenden kennen die Grundzüge des Wirtschafts- und Gesundheitssystems der Bundesrepublik Deutschland und können deren gegenseitige Verflechtungen beschreiben. Die Studierenden können das Konzept der "Bedarfsgerechtigkeit" normativ reflektieren. Sie können die Leistungserbringung im Rahmen des Gesundheitssystems mit sozio-ökonomischen Rahmenbedingungen verknüpfen und Wandelprozesse problemorientiert charakterisieren. Die Studierenden können Effizienz- und Qualitätsmaße einzel- und gesamtwirtschaftlich diskutieren und in ausgewählten Entscheidungsprozessen argumentativ vertreten. Die Studierenden können die Relevanz gesellschaftlicher und gesundheitspolitischer Diskussionen im Hinblick auf unternehmerische Entscheidungen bewerten und in strategische, operative und taktische Zusammenhänge von Managemententscheidungen einbinden.

#### **Lehrinhalte**

Das Modul fokussiert die fachwissenschaftlichen Arbeitsweisen des Schwerpunktes und greift das Thema Anschlussfähigkeit / Anforderungen an das Masterstudium auf. Rechtsstaat, soziale Marktwirtschaft und politische Steuerung; Öffentliche Wohlfahrt, Stabilität und Wachstum; Systeme ökonomischer Steuerung im Vergleich. Wettbewerb, Kartell, Lobbyismus und Konzentrationsprozesse im Gesundheitssystem; Strukturen des Gesundheits- und Sozialsystems der Bundesrepublik Deutschland; Ressourcenaufkommen und Ressourcenbedarf, Bedarfsgerechtigkeit (Bedürfnis, Bedarf, Allokation Priorisierung), Demographische Entwicklung, Konjunktur und Gesundheitssystem, Disparitäten; Sozio-ökonomische Analyse (Attribute, Strukturfunctionalismus, Machttheorien, Strukturtheorien, Systemtheorien, Gender) und Professionalisierungsstrategien im Gesundheitssystem; Profit- Non-Profit-Organisationen

#### **Literatur**

Simon, Michael: Das Gesundheitssystem in Deutschland: Eine Einführung in Struktur und Funktionsweise. Göttingen: Hogrefe Wernitz, M. H.; Pelz, J.: Gesundheitsökonomie und das deutsche Gesundheitswesen: Ein praxisorientiertes Lehrbuch für Studium und Beruf. Stuttgart: Kohlhammer

#### **Lehrveranstaltungen**

<b>Dozent</b>	<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>
Fischer	Ökonomische Steuerung und Gesundheitsmanagement	4